

Zoolog*in

BERUFSBESCHREIBUNG

Zoolog*innen erforschen und studieren Tiere, angefangen von Bakterien, Mikroorganismen und Einzellern bis zu hin den großen Säugetieren. Sie befassen sich mit dem Körperbau, den Lebensformen und Verhaltensweisen von Tieren, erkunden ihre Entwicklungsgeschichte und teilen die Tiere in eine umfassende Systematik ein. Sie erforschen die Tiere in der freien Natur ebenso wie im Labor, halten ihre Erkenntnisse schriftlich fest und veröffentlichen sie in Fachzeitschriften. Zoolog*innen sind in zoologischen Gärten, Tierparks, in naturhistorischen Museen oder an Universitäten beschäftigt. Sie arbeiten mit Berufskolleg*innen und Forscher*innen verschiedener Disziplinen und mit Assistent*innen und Hilfskräften zusammen.

Ausbildung

Für den Beruf der Zoolog*in ist in der Regel ein abgeschlossenes Universitätsstudium in Biologie mit Spezialisierung in Zoologie erforderlich.

Wichtige Aufgaben und Tätigkeiten

- Forschungsprojekte planen und durchführen
- Feldbeobachtungen oder Laboruntersuchungen planen und durchführen; Messungen, Untersuchungen, Analysen erstellen, Ergebnisse protokollieren
- Untersuchungen an Tieren, Mikroorganismen oder Zellkulturen durchführen, Gewebeprobe entnehmen
- Forschungsberichte auswerten und veröffentlichen, Fachberichte erstellen, wissenschaftliche Fragen und Probleme erörtern
- an Fachkongressen und Tagungen teilnehmen, Vorträge halten
- Dokumente, Forschungsarchive, Sammlungen führen
- Lehrveranstaltungen vorbereiten und abhalten, Studierende betreuen
- Assistent*innen und Mitarbeiter*innen einteilen, koordinieren und anweisen
- Ordner, Mappen, Listen, Protokolle, Forschungstagebücher führen, Fachliteratur lesen

Anforderungen

- Fremdsprachenkenntnisse
- gute Beobachtungsgabe
- mit Tieren umgehen können
- Aufgeschlossenheit
- Kommunikationsfähigkeit
- Aufmerksamkeit
- Begeisterungsfähigkeit
- Beurteilungsvermögen / Entscheidungsfähigkeit
- Eigeninitiative
- Flexibilität / Veränderungsbereitschaft
- Geduld
- Naturliebe
- Umweltbewusstsein
- gepflegtes Erscheinungsbild
- Mobilität (wechselnde Arbeitsorte)
- interdisziplinäres Denken
- komplexes / vernetztes Denken
- logisch-analytisches Denken / Kombinationsfähigkeit